

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Abwasserentsorgung Helmstedt		
Straße	Markt 1		
PLZ, Ort	38350 Helmstedt		
Telefon	05351/531723	Fax	05351/531729
E-Mail	bernd.geisler@stadt-helmstedt.de	Internet	www.stadt-helmstedt.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer **B02/2017**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ☒ Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
☐ Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
☐ Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ☐ ohne elektronische Signatur (Textform).
 ☐ mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
 ☐ mit qualifizierter elektronischer Signatur.
☒ kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

38350 Helmstedt, inklusive der Ortsteile Barmke, Emmerstedt und Büddenstedt (ab 01.07.2017)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

ca. 50 Stk. Baustelle einrichten sichern und räumen
 ca. 130 m² Bit. Befestigung aufbrechen und laden, D bis 20 cm, in Kleinmengen
 ca. 100 m² Pflaster aufnehmen und wieder setzen, unterschiedliche Formen, in Kleinmengen
 ca. 300 m³ Rohrgrabenaushub, in Kleinmengen
 ca. 60 m PP, Rohrleitung herstellen, DN 100-150, in Kleinmengen
 ca. 50 m PP, Rohrleitung herstellen, DN 200-500, in Kleinmengen
 ca. 25 m Steinzeug, Rohrleitung herstellen, DN 200-600, in Kleinmengen
 ca. 15 m Beton, Rohrleitung herstellen, DN 300-800, in Kleinmengen
 ca. 25 m PEHD, Rohrleitung herstellen, DA 225-355, in Kleinmengen

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____
- h) Aufteilung in Lose ☒ nein
 ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
☒ Beginn der Ausführung: 15.02.2017
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2017
☒ weitere Fristen 3 Verlängerungen um jeweils 1 Jahr möglich
- j) Nebenangebote
☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen
Die Vergabeunterlagen liegen ausschließlich in elektronischer Form unter www.subreport.de/E64234267 zum Download bereit.

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____ €
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger _____
 Kontonummer _____
 BLZ, Geldinstitut _____
 Verwendungszweck _____
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN _____
 BIC-Code _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Stadt Helmstedt

Abwasserentsorgung Helmstedt

Markt 1

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind 38350 Helmstedt
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

- q) Ablauf der Angebotsfrist am 19.01.2017 um 11:00 Uhr
 Eröffnungstermin am 19.01.2017 um 11:00 Uhr
 Ort
 Stadt Helmstedt
 Markt 1 (Rathaus)
 Raum H423
 38350 Helmstedt

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten Siehe Vergabeunterlagen
 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
 s) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
 t) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- Beurkundung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe AK3 (in Kopie) oder ersatzweise Prüfbericht zur Erstprüfung des Unternehmens nach RAL-GZ 961.

Hinweis: Für die Ausführung der Bauleistungen wird der Auftragnehmer zur Einhaltung des Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetz in seiner aktuell gültigen Fassung verpflichtet.

- v) Ablauf der Bindefrist 18.02.2017
 w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Landkreis Helmstedt, Südertor 6, 38350 Helmstedt